

KNX secure Sensor Interface REG/AP

Bedienungs- und Installationsanleitung

Gültig ab 1. August 2025
Für künftige Verwendung aufbewahren.



Der SonnenLichtManager

Allgemeines



Abb. 1 KNX secure Sensor Interface REG/AP

Das KNX secure Sensor Interface REG/AP wertet die Daten der angeschlossenen WAREMA Wetterstation pro aus. Diese können über das KNX Bussystem weiteren Teilnehmern zur Verfügung gestellt und mit den integrierten Automatik- und Sicherheitsfunktionen verknüpft werden

Das Gerät ist KNX Secure-fähig. Hierfür ist ein Gerätezertifikat (werksseitig voreingestellter Schlüssel) nötig. Dieser befindet sich seitlich als Aufkleber auf dem Gerät und liegt außerdem als Device Card bei.



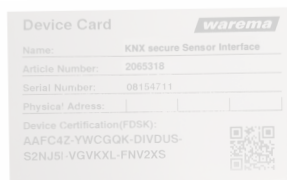
Verwahren Sie die Device Card separat und entfernen Sie außerdem den Aufkleber vom Gerät um maximale Sicherheit zu gewährleisten.

Das Gerätezertifikat ist pro Gerät eindeutig und kann nicht geändert oder gelöscht werden.

Eine Wiederherstellung des Gerätezertifikats bei Verlust ist NICHT möglich!

FÜR INBETRIEBNAHME GUT AUFBEWAHREN!

Hier ID Aufkleber des KNX secure Sensor Interface REG/AP einkleben/
bei Bedarf Montageort notieren



Bestimmungsgemäße Verwendung

Das KNX secure Sensor Interface REG/AP ist ein elektronisches Gerät zur Weiterleitung und Auswertung von Messwerten einer WAREMA Wetterstation pro. Bei Einsatz außerhalb des in dieser Anleitung aufgeführten Verwendungszwecks ist die Genehmigung des Herstellers einzuholen.

Sicherheitshinweise



WARNUNG

Die elektrische Installation (Montage) / Demontage muss nach VDE 0100 bzw. den gesetzlichen Vorschriften und Normen des jeweiligen Landes durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Diese hat die beigefügten Montagehinweise der mitgelieferten Elektrogeräte zu beachten.



WARNUNG

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht möglich ist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen bzw. muss es außer Betrieb gesetzt werden. Diese Annahme ist berechtigt,

- wenn das Gehäuse oder die Zuleitungen Beschädigungen aufweisen,
- das Gerät nicht mehr arbeitet.



WARNUNG

Eine automatisch gesteuerte Mechanik kann sich unerwartet in Bewegung setzen!

- Stellen oder legen Sie deshalb nie irgendwelche Gegenstände im Bewegungsbereich einer automatisch gesteuerten Mechanik ab!
- Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung der angesteuerten Sonnenschutzprodukte, bevor Sie Wartungs- oder Reinigungsarbeiten an diesen durchführen.

Funktion

Die Software-Funktion des KNX secure Sensor Interface REG/APs finden Sie im Software-Handbuch (Art.-Nr. 2139397) ausführlich beschrieben.

Das Handbuch und die Produktdatenbank des Busankopplers können Sie unter www.warema.de/knx herunterladen. Das KNX secure Sensor Interface REG/AP sowie die WAREMA Wetterstation pro können über die WAREMA Service App (ETS-App) upgedatet werden.

Montage

Führen Sie einen Schlitzschraubendreher (Empfehlung: Klinge 3,0 - 4,0 mm) in die jeweilige Deckelöffnung ein (Abb. 5 auf Seite 3) und hebeln Sie den Klappdeckel vorsichtig auf. Wiederholen Sie den Vorgang für die zweite Öffnung des Deckels. Wenn beide Verrastungen gelöst sind, lässt sich der Deckel aufklappen. Den zweiten Deckel können Sie auf die gleiche Weise öffnen. Alternativ kann die AP-Variante (Art.-Nr. 2065318), wie auch die REG Variante (Art.-Nr. 2065317), auch auf einer Hutschiene (TH 35-15) montiert werden.

Elektrischer Anschluss

Eine bauseitige Schutzeinrichtung (Sicherung) und Trennvorrichtung zum Freischalten der Anlage muss vorhanden sein.

Der elektrische Anschluss erfolgt nach umseitigem Anschlussplan (Abb. 5 auf Seite 2). Der Anschluss an das KNX Bussystem erfolgt mit Federkraftklemmen, die Zuleitungen sind als Schraubklemmen ausgeführt.



WARNUNG

Alle spannungsführenden Klemmen und Anschlüsse müssen nach der Installation vollständig durch die eingerastete Abdeckung berührungssicher verschlossen werden. Die eingerastete Abdeckung darf nicht ohne Werkzeug zu öffnen sein.



Der optional erhältliche Überspannungsschutz Plug-in Protect wird auf die dafür vorgesehenen Pins am KNX secure Sensor Interface aufgesteckt und die Ader des Schutzleiters an die dafür vorgesehenen Klemmen angeschlossen.

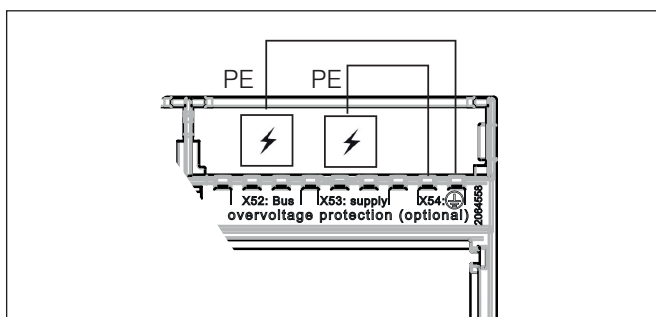


Abb. 2 Anschluss an die dafür vorgesehenen PINs und Klemmen

Inbetriebnahme

Nach Abschluss der Montagearbeiten und dem Anlegen der Versorgungsspannungen ist das Gerät betriebsbereit.

Eine detaillierte Beschreibung zur weiteren Inbetriebnahme finden Sie im Softwarehandbuch (Art.-Nr. 2139397).

Programmierung

Den Programmiervorgang können Sie auslösen.

Hierfür steht auf dem Tastenfeld eine Prog-Taste zur Programmierung und eine Anzeige-LED zur Verfügung (siehe Abb. 3).

Die Vorgehensweise ist dabei grundsätzlich identisch:

- Drücken Sie die Programmier Taste am Gerät (Abb. 3), um das Gerät in den Programmiermodus zu versetzen. Bei aktiviertem Programmiermodus leuchtet die rote LED. Die Programmierung erfolgt durch die ETS am PC. Diese Software beendet den Programmiermodus automatisch. Die rote LED erlischt.
- Soll der Programmiermodus vorzeitig beendet werden, drücken Sie die Programmier Taste nochmals. Die rote LED erlischt.

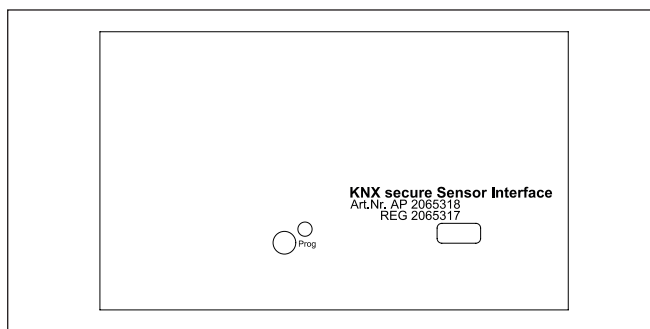


Abb. 3 Geräteansicht

Wartung

Innerhalb des Geräts befinden sich keine zu wartenden Teile.

Reinigung

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen weichen Tuch. Verwenden Sie keine Spül- bzw. Reinigungsmittel, Lösungsmittel, scheuernde Substanzen oder Dampfreiniger!

Haftung

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung gegebenen Produktinformation, bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks oder bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch kann der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ablehnen. Die Haftung für Folgeschäden an Personen oder Sachen ist in diesem Fall ebenfalls ausgeschlossen. Beachten Sie die Angaben in der Bedienungsanleitung Ihres Sonnenschutzes. Die automatische oder manuelle Bedienung des Sonnenschutzes bei Vereisung sowie die Nutzung des Sonnenschutzes bei Unwettern kann Schäden verursachen und muss vom Betreiber durch geeignete Vorkehrungen verhindert werden.

Pflichten zur Entsorgung von Elektrogeräten



Durch die Kennzeichnung mit diesem Symbol wird im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen auf folgende Pflichten hingewiesen:

- Dieses Elektrogerät ist durch den Besitzer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zur weiteren Verwertung zu entsorgen.
- Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, sind getrennt zu entsorgen.
- Vertreiber der Elektrogeräte oder Entsorgungsbetriebe sind zur unentgeltlichen Rücknahme verpflichtet.
- Im Elektrogerät enthaltende personenbezogene Daten sind vor der Entsorgung eigenverantwortlich zu löschen.

Technische Daten

KNX secure Sensor Interface REG/AP	min.	typ.	max.	Ein- heit
Versorgung				
Betriebsspannung	85	230	305	V AC
Leistungsaufnahme bei 230 V AC		0,8	27,6	W
Einschaltstrom bei 230 V AC		50		A
Netzfrequenz	47	50	63	Hz
Ausgang Wetterstation				
Ausgangsspannung		24		V DC
Genauigkeit		±2,5		%
Ausgangsstrom	0		1,2	A
Schnittstelle KNX TP 1				
Stromaufnahme KNX	3,5		13	mA
Spannung		30		V DC
Bluetooth Transceiver				
Sendefrequenz	2,402		2,480	GHz
Sendeleistung			0	dBm
Eingangsempfindlichkeit			-90	dBm
Reichweite (ungestörte Umgebung)		5		m
Gehäuse				
Abmessungen	siehe Abb. 4 und Abb. 5			
Schutzart AP	IP 30			
Schutzklasse (PE durchgeschleift)	I			
Sonstiges				
Konformität	 einsehbar unter www.warema.de/ce			
Das Gerät erfüllt die EMV-Richtlinien für den Einsatz im Wohn- und Gewerbebereich und die Norm EN 50491-2 „Umgebungsbedingungen“.				
Hiermit erklärt die WAREMA Renkhoff SE, dass der Funkanlagentyp KNX secure Sensor Interface REG/AP der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.				
Überspannungskategorie	III			
Umgebungsbedingungen				
Betriebstemperatur	0		50	°C
Lagertemperatur	0		70	°C
Luftfeuchte (nicht kondensierend)	10	40	85	%F _{rel}
Verschmutzungsgrad	2			
Anschluss				
Zuleitung	Schraubklemme			
Zulässiger Leiterquerschnitt	0,5 - 2,5 mm ²			
Abisolierlänge	6 - 7 mm			
KNX Bussystem	Federkraftklemme			
Zulässiger Leiterdurchmesser	0,6 - 0,8 mm Ø			
Abisolierlänge	6,5 mm			
Anschluss Wetterstation	Federkraftklemme			
Zulässiger Leiterquerschnitt	0,5 - 1,5 mm ²			
Abisolierlänge	8 - 9 mm			
Maximale Leitungslänge (bei empfohlener Leitungstyp)	50 m			
Empfohlener Leitungstyp	4 x AWG 20 UL (UV-beständig)			
Artikelnummern				
KNX secure Sensor Interface REG	2065317			
KNX secure Sensor Interface AP	2065318			

KNX secure Sensor Interface REG/AP	min.	typ.	max.	Einheit
KNX secure Wetterstation pro REG (Paket)				2064965
KNX secure Wetterstation pro AP (Paket)				2064966
Optionales Zubehör				
WAREMA Wetterstation pro				2047095
Anschlussleitung 4 x AWG 20 UL (UV-beständig) 3 m				2058245
Anschlussleitung 4 x AWG 20 UL (UV-beständig) 10 m				2058246
Überspannungsschutzklemme WAREMA Plug-in Protect				2081974
WAREMA Renkhoff SE Hans-Wilhelm-Renkhoff-Straße 2 97828 Markttheidenfeld, Deutschland				

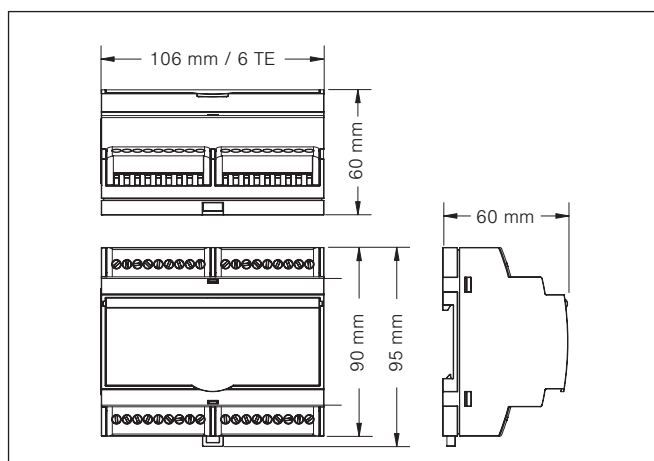


Abb. 4 Abmessungen Reiheneinbaugehäuse 6 TE für KNX secure Sensor Interface REG

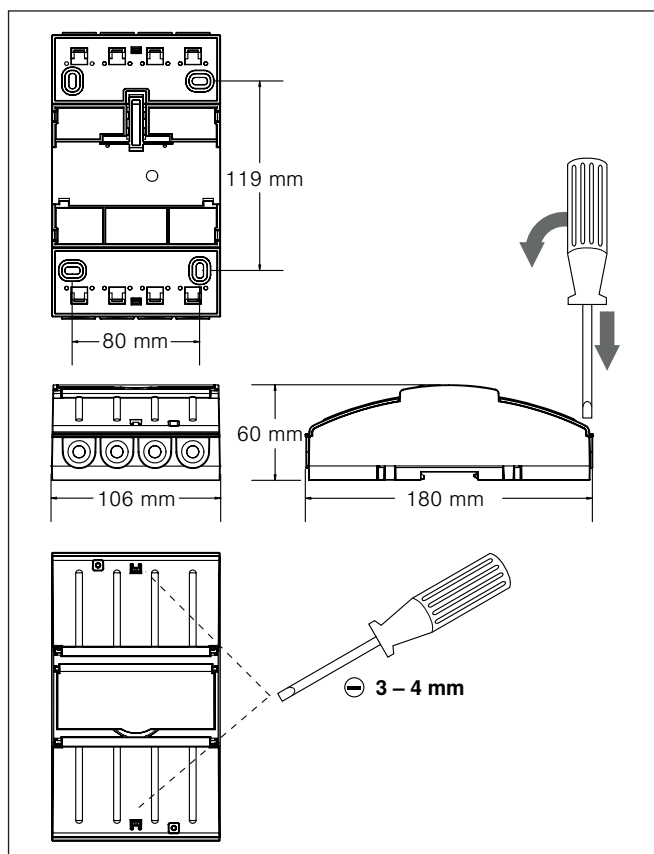


Abb. 5 Abmessungen AP 6 TE für KNX secure Sensor Interface AP

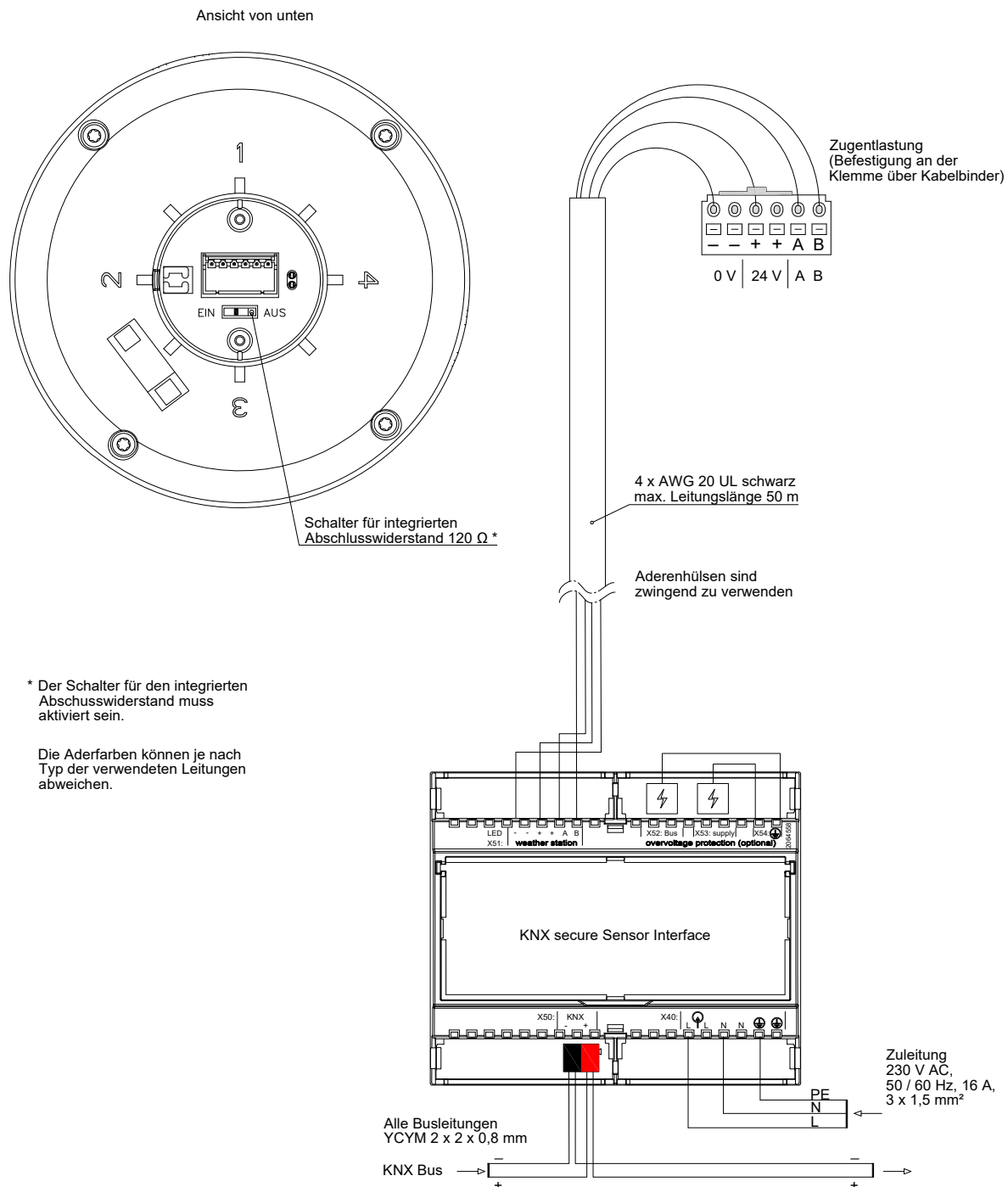


Abb. 6 Anschlussplan KNX secure Sensor Interface REG/AP